

Jahresbericht

2015



Abaana Afrika e.V.

Hinterm Dorfe 26
38528 Adenbüttel

www.abana.de

info@abana.de

Fax: 05304 / 907519

Der Verein wurde durch das Finanzamt Braunschweig-Wilhelmstraße als gemeinnützig anerkannt.

Steuernummer: 14/209/12124

Vereinsregister Nr.: VR 201326 beim Amtsgericht Braunschweig

Vertretungsberechtigter Vorstand nach § 26 BGB

Anja Mahnken, 1. Vorsitzende

Manja Weigel, 2. Vorsitzende

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	4
Vorstellung Abaana Afrika.....	5
Vorstellung Projektgebiet.....	7
Patenkinder & Paten.....	8
Große & kleine Projekte.....	9
Aktionen.....	17
Familienhilfen.....	19
Rechenschaft Finanzen.....	23
Ausblick auf das Jahr 2016.....	25

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

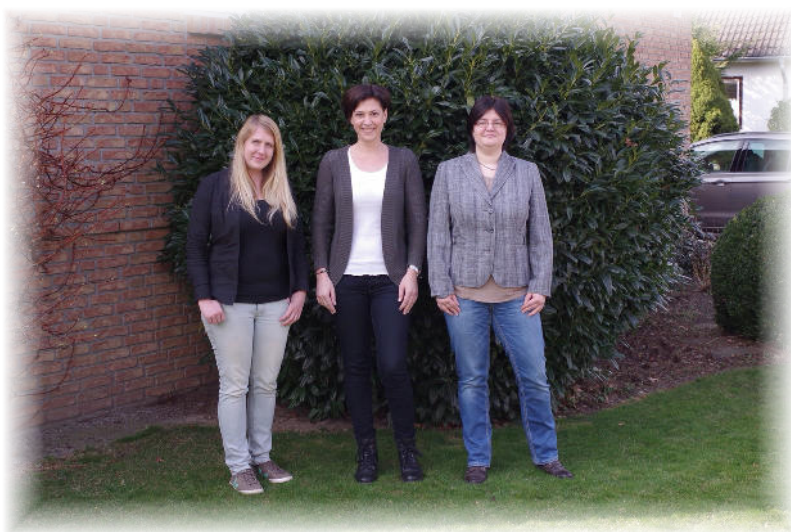
was zu Beginn des Jahres 2015 nur eine Idee war, ist inzwischen zu einem Verein mit vielen Aufgaben und Verantwortungen gewachsen.

Durch die leidenschaftliche Unterstützung unserer Paten, Vereinsförderer und Spender konnten wir den Familien des armen Dorfes Nyamirima in Uganda, insbesondere den Schülerinnen und Schülern der Nyamirima Village Nursery und Primary School, Hoffnung auf eine bessere Zukunft geben.

Dieser Jahresbericht soll einen Einblick in unsere Arbeit des letzten Jahres geben. Zu Beginn hätten wir nie zu träumen gewagt, wieviel ein kleiner Verein in so einer kurzen Zeit erreichen kann. Innerhalb von 10 Monaten konnten wir 297 Kindern durch Patenschaften den regelmäßigen Schulbesuch ermöglichen, zwei wichtige Schulgebäude sowie zusätzliche Latrinen bauen und durch die Erweiterung des Schulbauernhofs sowie die Durchführung von Obsttagen an der Schule die Ernährung der Kinder gesünder gestalten.

Wir sind unglaublich stolz auf diese positive Entwicklung und möchten uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, diese Ziele umzusetzen:

- bei den Mitgliedern unseres Forums, die Abaana Afrika lebendig werden lassen und jederzeit mit Begeisterung mit uns Aktionen zugunsten der Kinder in Angriff nehmen
- bei unserem Paten Gerhard, der bereits nach kurzer Zeit großes Vertrauen in uns gesetzt hat und ohne den wir viele unserer Projekte nicht hätten verwirklichen können
- bei Birgit und Christiane sowie all den Helferlein, die uns im Hintergrund tatkräftig unterstützen und immer ein offenes Ohr für uns haben
- bei unserem Projektleiter in Uganda, Ronald Muzungu, der sich um jedes Kind der Schule sorgt und uns ausführliche Informationen und wundervolle Fotos liefert
- bei jedem Paten und Spender, der durch seine Unterstützung ein kleines bisschen Licht in den harten Alltag der Kinder bringt



Auch in diesem Jahr wollen wir weiteren Kindern den Schulbesuch ermöglichen und die Lernbedingungen an der Nyamirima Village Nursery & Primary School verbessern.

Wir sind gespannt, welche Überraschungen das Jahr 2016 uns bringen mag und werden weiterhin unser Bestes geben - für die Kinder der Nyamirima School.

*Anja Mahuken, Manja Weigel
& Saskia Blume*

Vorstellung Abaana Afrika

Im Mittelpunkt unserer Vereinsarbeit stehen die Interessen der Schülerinnen und Schüler der Nyamirima Village Nursery & Primary School in Uganda.

Es ist uns wichtig, ihr Leben im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe nachhaltig zu verbessern. Die Chance auf einen Arbeitsplatz und dadurch einen Weg aus der Armut, wollen wir erreichen, indem wir den Kindern Zugang zu einer guten Bildung ermöglichen.

Abaana bedeutet "Kinder" in der Sprache der Batooro.

Durch unsere Schulpatenschaften können die Kinder sorgenfrei die Schule besuchen, erhalten zwei Mahlzeiten täglich sowie Schulkleidung. Zudem ist es uns wichtig, die Instandhaltung und den Ausbau der Schule zu unterstützen, um gute Lernbedingungen zu schaffen. Die Verbesserung der Lebensumstände im Dorf Nyamirima ist ein weiteres Ziel unseres Vereins. Zur Zeit gibt es beispielsweise keine saubere Wasserquelle, was zu Krankheiten und schlechten hygienischen Bedingungen führt.

Unser Team in Deutschland arbeitet ausschließlich ehrenamtlich. Die geringen Verwaltungskosten in Deutschland werden durch die Beiträge unserer Vereinsförderer und durch private Zahlungen von unseren ehrenamtlichen Helfern getragen.

Das heißt, jede Spende kommt zu **100%** in Uganda an!

Unser Verein wurde am 08. März 2015 von einer Gruppe Paten gegründet, die bereits langjährige Erfahrungen mit Patenschaften und teilweise ebenfalls mit der Vereinsarbeit hatten. Einige der ehrenamtlichen Helfer sind im Jahresverlauf kontinuierlich aktiv, um den reibungslosen Ablauf der Patenschaften zu gewährleisten. Weitere Helfer unterstützen

den Verein bei bestimmten Veranstaltungen und Aktionen. Das Kernteam, das im Jahre 2015 für Abaana Afrika tätig war, möchten wir hier gerne kurz vorstellen.

Anja ist unsere 1. Vorsitzende. Sie lebt im Ruhrgebiet, studierte dort Elektrotechnik und liebt die Fotografie. Vor der Gründung von Abaana Afrika im Februar 2015 besuchte sie die Nyamirima School und war somit erster Ansprechpartner für unseren Projektleiter in Uganda. Sie ist für die Technik bei Abaana zuständig, dazu gehört die Erstellung und Pflege der Homepage, die Einrichtung der Fotogalerie sowie diverser technischer Strukturen im Hintergrund, um den Arbeitsablauf bei Abaana zu vereinfachen. Zwischendurch hilft sie bei Verwaltungsaufgaben, wie dem Einstellen von Fotos in die Galerie aus.



Unsere 2. Vorsitzende Manja kommt aus dem Erzgebirge. Sie studierte Geologie und ist seit 2009 stolze Mama. Seit 2010 unterstützt sie Patenkinder in den unterschiedlichsten Ländern. Manja steht unseren Paten jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung, dafür arbeitet sie oft bis spät in die Nacht. Sie ist für die Vermittlung der Patenkinder zuständig, aktualisiert die Patenkinderseite der Homepage und koordiniert die Versendung der Patenmappen. Sie versorgt unser Forum, die Facebookseite und unsere Paten mit den aktuellsten Neuigkeiten und packt an jeder Ecke, wo es etwas zu tun gibt, mit an.



Unsere Schatzmeisterin **Saskia** ist staatl. geprüfte Bilanzbuchhalterin und lebt in der Nähe von Braunschweig. Zusammen mit ihrer Familie wird sie 2016 die Nyamirima School besuchen. Saskia erledigt bei Abaana alles, was mit Zahlen zu tun hat. Sie bucht und verwaltet die Zahlungseingänge, erstellt die Spendenbescheinigungen, veranlasst die Zahlungen nach Uganda und erstellt Auswertungen und Statistiken. Zudem übernimmt sie die Verwaltung der Vereinsdaten. Mit ihrer herzlichen, offenen Art kommen immer wieder neue, interessante Kontakte zustande. Auch kreativ bringt sich Saskia bei Abaana ein, der Vereinsname, das Vereinslogo und die Afrika AG an der Adenbütteler Grundschule sind nur einige von Saskias kreativen Ideen.

Christiane ist Gründungsmitglied von Abaana Afrika. Sie wohnt am Rande des Hunsrück und arbeitet dort als Lehrerin. Bereits seit 2004 ist sie Patenmama für viele Kinder in den verschiedensten Ländern. Fast täglich hilft sie bei Abaana mit. Sie sorgt dafür, dass Fotos, Zeugnisse und Briefe der Patenkinder schnellstmöglich in die Patengalerie gelangen und erstellt die liebevollen Patenmappen und Jahresberichte für die Paten.



Birgit ist ebenfalls Gründungsmitglied von Abaana Afrika. Sie lebt in einem kleinen Ort am Rande des Teutoburger Waldes und arbeitet seit ihrem Studium als Maschinenbauinformatikerin. In ihrer Freizeit macht sie viel Musik und reist für ihr Leben gerne. Für Abaana Afrika schreibt sie den Newsletter, Projektdokumentationen und Zeitungsartikel. Sie organisiert die Bunten Päckchen und die Eat & Study Aktion. Bei neuen Aktionen und dem Erstellen von Schriftstücken hilft sie immer gern mit.

In Uganda arbeiten wir mit der St. Bernadette Development Foundation zusammen, welche es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Entwicklung des Verwaltungsbezirks Ruteete zu unterstützen. Ein wichtiger Schritt war es, eine Schule für die Gegend zu eröffnen, um den Kindern eine gute Bildung zu ermöglichen und einen langen Weg zu einer der staatlichen Schulen zu ersparen.

Die St. Bernadette Development Foundation ist nach einer alten Dame, St. Bernadette, aus einem Buch benannt, die die Armen unterstützt, denn genau das ist das Ziel der Organisation: Durch Entwicklung (Development) einen Weg aus der Armut zu schaffen.



Unser Projektleiter **Ronald** ist gelernter Buchhalter und Gründer der St. Bernadette Development Foundation. Bei seiner schulischen Ausbildung wurde er durch Paten aus den Niederlanden unterstützt und ist somit mit dem Konzept der Schulpatenschaft sehr vertraut. Ronald lebt im Dorf Nyamirima und kennt dort jede Patenfamilie. Er wird von den Familien geschätzt und steht den Familien in Notsituationen bei. Sein größter Wunsch ist es, dass seine vier Kinder einen guten Schulabschluss erreichen. Ronald erstellt für uns Projektkalkulationen und Patenkindberichte. Er holt die Patenpost ab, verteilt diese und schickt uns Unmengen an Fotos. Er organisiert den Bau der neuen Schulgebäude, kauft für Familienhilfen ein und sorgt dafür, dass an der Schule alles reibungslos abläuft.

Vorstellung Projektgebiet

Das Land Uganda ist geprägt von großen Wasserflächen, Savannen und Urwäldern. Trotz seiner Naturreichtümer zählt Uganda aber zu den ärmsten Ländern der Welt. Neben der Armut hat die Bevölkerung mit Krankheiten wie AIDS und Malaria zu kämpfen.

Die Nyamirima Village Nursery & Primary School liegt auf einem Hügel im Dorf Nyamirima inmitten von Kraterseen.

Eine halbe Autostunde entfernt befindet sich die nächstgrößere Stadt Fort Portal.

Das Dorf zählt ca. 800 Einwohner. Die meisten sind sehr arm und verdienen ihr Geld mit Landwirtschaft, Fischfang und Tourismus. Die Häuser und Hütten der Dorfbewohner sind weitläufig zwischen Bananen- und Teeplantagen verteilt.

Die Nyamirima Village Nursery & Primary School und unser Projektleiter Ronald Muzungu sind im ganzen Verwaltungsbezirk bekannt und werden geschätzt.



Die private Schule wurde 2011 unter anderem von unserem Projektleiter Ronald Muzungu gegründet. Sein Ziel war es, eine Schule für das Dorf zu errichten, damit die Kinder des Dorfes keine langen Wege zurücklegen müssen und eine bessere Bildung als an staatlichen Schulen erhalten.

Zurzeit gibt es in unserer Schule 8 Klassen, die sich auf die Nursery School (Kindergarten bzw. Vorschule) und Primary School (Grundschule) aufteilen.

Die Schule besteht aus fünf Hauptgebäuden, dem Gebäude der Nursery School, zwei Gebäuden für die Primary School sowie zwei Boardinghäusern.



Patenkinder & Paten

Besonders wichtig ist es für uns, dass die Schüler und Schülerinnen der Nyamirima Village School regelmäßig die Schule besuchen können und dort täglich Mahlzeiten erhalten. Durch unsere Schulpatenschaften konnte dies zum Ende des Jahres 2015 bereits 279 Kindern ermöglicht werden.

Die Zahlen zum Jahresende:

Patenkinder

Insgesamt: 279
- Mädchen: 159
- Jungen: 120

Boardingschüler: 45
- Mädchen: 34
- Jungen: 21

Tagesschule: 234
- Mädchen: 125
- Jungen: 99

Patenschaften

Insgesamt: 279
- Einzelpatenschaften: 255
- Gruppenpatenschaften: 24

Paten & Mitglieder

Paten: 194

Forumsmitglieder: 167

Vereinsförderer: 27

Vereinsmitglieder: 9



Große & kleine Projekte

Dank eurer kleinen und großen Spenden konnten wir bereits im ersten Jahr unserer Vereinsarbeit bedeutsame Veränderungen an der Nyamirima Village Nursery & Primary School bewirken.

Bei einem Spender möchten wir uns ganz besonders bedanken. Er hat so Vieles ermöglicht. Der Kauf des Projektautos, eines Grundstücks und der Bau von zwei neuen Schulgebäuden sind nur einige Beispiele. Ein ganz großes **D A N K E** an unseren Paten Gerhard!

Kauf eines Projektautos

Kosten 15.000€ - Überweisung nach Uganda am 07.07.2015 - Kauf im Juli 2015

Während der Regenzeit war es für unseren Projektleiter Ronald nahezu unmöglich, die schlechten Wege im Projektgebiet mit seinem normalen Auto zu befahren. Schon während der Trockenzeit sind die Straßen schlecht befahrbar, aber in der Regenzeit werden sie zu Schlammgruben, in denen die Autos reihenweise stecken bleiben. Einkäufe für die Schulküche, Familienbesuche oder Notfalltransporte waren deshalb mit dem Auto unmöglich. Darüber hinaus hatte das Auto nicht die ausreichende Größe, um Einkäufe zu transportieren. Dank der großzügigen Spende unseres Paten Gerhard konnte ein



Abaana-Projektauto gekauft werden. Der robuste, geländegängige Toyota Hilux hat eine hohe Bodenfreiheit und eine große Ladekapazität, womit er für die Projektanforderungen und die ugandischen Straßenverhältnisse bestens geeignet ist.

Schulgeländeerweiterung

Kosten 2300€ + 1750€ - Überweisung nach Uganda am 11.06.2015 und 06.07.2015 - Kauf im Juni 2015 und im Juli 2015

Zum Ausbau der Nyamirima Village Nursery & Primary School, bis 2015 gab es nur den Kindergarten und die ersten 4 Klassen der Grundschule, wurde im Juni ein Grundstück, welches direkt an das Gebäude der Nursery School angrenzt, gekauft. Das Schulgebäude für die fehlenden 3 Klassen wurde dort errichtet. Im Juli konnte ein weiteres Grundstück, dank einer großzügigen Spende unseres Paten Gerhard, gekauft werden. Es wird zur Erweiterung des Schulbauernhofes genutzt.



Bau eines Schulgebäudes für die Klassen P5 bis P7

Kosten 23.250€ - Überweisung nach Uganda am 07.07.2015 (6.500€), 10.08.2015 (7.000€) und 27.09.2015 (9.750€) - Baubeginn August 2015 - Fertigstellung Februar 2016

Unseren Schülern sollte die Möglichkeit geboten werden, bis zu ihrem Abschluss der Grundschule nach der Klasse P7 an unserer Schule bleiben zu können, damit der gute Bildungsstandard bis zum Abschluss bestehen bleiben kann und sie weiterhin keine weiten Wege zu den staatlichen Schulen zurücklegen müssen. Deshalb war es 2015 notwendig, ein weiteres Schulgebäude für die P5-P7 zu bauen.



Mitte August machten sich die ersten Bauarbeiter ans Werk und das Grundstück wurde für den Baubeginn vorbereitet. Auch die ersten LKWs rollten an und brachten Baumaterialien. Der Bau ging stetig voran, sodass das Gebäude im Februar 2016 fertig gestellt werden konnte.

In dem neuen Gebäude gibt es außerdem ein kleines Büro, in dem die Schulleiterin und unser Projektleiter einen Arbeitsplatz bekommen haben. Auch die Schulbibliothek fand ihren Platz im Gebäude.



Begrünung des Schulgeländes

Kosten 128€ + 90€ - Überweisung nach Uganda am 10.08.2015 und 11.12.2015



Die Schule liegt ungeschützt auf einer Anhöhe. Um Schutz vor Wind zu bieten, wurden im Juni und im Oktober 2015 im Abaana-Forum Spendenaufrufe gestartet, bei denen Geld für insgesamt 61 Bäume gesammelt wurde. Die Bäumchen wurden vor Ort gekauft und mit tatkräftiger Unterstützung der Schulkinder gepflanzt. Die Bäume dienen neben dem Windschutz besonders auch als Lieferant für

ganz viel frisches Obst, welches das Schulessen bereichern soll.

Latrinen für Jungen und Mädchen

Kosten 3.700€ - Überweisung nach Uganda am 09.10.2015 - Baubeginn Oktober 2015 - Fertigstellung Februar 2016

An unserer Schule gab es nur zwei Latrinen-Häuschen. Im Jahr 2015 besuchten ca. 400 Schüler und Schülerinnen die Schule und im Jahr 2016 stieg die Zahl noch an. Es bestand daher der dringende Bedarf zwei weitere Latrinen zu bauen. Finanziert wurde die Mädchenlatrine durch zwei Online-Votings und die Jungenlatrine durch eine großzügige Einzelspende von unserem Paten Gerhard.



Im Oktober 2015 begann der Bau des ersten Latrinenhäuschens, und nach nicht einmal sieben Wochen Bauzeit konnte Anfang Januar das neue Latrinenhäuschen der Mädchen fertiggestellt werden. Es besteht aus fünf einzelnen Kabinen und wurde in der Nähe des Mädchenboardings gebaut. Im Februar konnte das zweite Latrinenhäuschen der Jungen fertiggestellt werden. Es besteht ebenfalls aus fünf einzelnen Kabinen und wurde in der Nähe des Jungenboarding gebaut. Die Latrinen wurden so gebaut, dass ein spezielles Fahrzeug die Latrinen wieder leeren kann. Dadurch kann eine Nutzungsdauer von mehr als 30 Jahren erzielt werden.



Solarlicht für die Klassenräume

Kosten 500€ - Überweisung nach Uganda am 27.09.2015

Durch eine Spende unseres Paten Gerhard können alle Klassenräume mit Solarlicht ausgestattet werden. Die Umsetzung hat bereits begonnen.

Wassertanks

Kosten 712,99€ - Überweisung nach Uganda am 27.09.2015

Unserer Schule wird derzeit über das Auffangen von Regenwasser über die Dachflächen der Schulgebäude mit Wasser versorgt. Das Wasser wird in derzeit 3 (bald 5) große Wassertanks geleitet. In der Regenzeit ist dadurch ausreichend Wasser vorhanden.

Jungenboarding

Kosten 12.700€ + 1.800€ - Überweisung nach Uganda am 27.09.2015 (8.000€) und 11.12.2015 (4.700€ + 1.800€) - Baubeginn Oktober 2015 - Fertigstellung Februar 2016



An unserer Schule gibt es ein Mädchen- und ein Jungenboarding. Die Mädchen leben in einem stabilen, in 2014 neu gebauten, gut ausgestatteten Boardinghaus. Die Jungen bewohnten ein kleines, temporäres Gebäude, in dem die Etagenbetten dicht an dicht standen.

Aus diesem Grund wurde Mitte 2015 entschieden, ein neues, größeres Gebäude zu bauen. Im Oktober 2015 begann der Bau des Jungenboardings. Nach einer viermonatigen Bauzeit konnte das Gebäude bereits von den Jungen bezogen werden.



Im Gebäude wurde zusätzlich ein kleines Zimmer als Erste-Hilfe-Station vorgesehen. Die Spende beinhaltete ebenfalls 36 Stockbetten für das neue Gebäude.

Erweiterung des Schulbauernhofs

Kosten 550€ - Überweisung nach Uganda am 11.12.2015

In unserem Schulbauernhof leben bereits Schweine, Ziegen und unsere Kuh Shamballa. Die Kinder lernen hier den Umgang mit den Tieren und deren Zucht. Das Schweinezuchtprojekt ist schon sehr erfolgreich und wir hoffen, dass Kuh Shamballa bald auch Milch gibt. Jetzt soll noch ein Hühnerhof dazukommen, um neben Fleisch und Milch auch Eier auf den Speiseplan der Kinder zu bringen. Der Stall für die Hühner konnte im Februar 2016 bereits fertig gestellt werden.



Nachrichten aus aller Welt

Kosten 200€ - Überweisung nach Uganda am 21.10.2015 - Kauf im November 2015

An unserer Schule gibt es ein kleines batteriebetriebenes Radio. Um für die Kinder, Lehrer und Mitarbeiter der Schule eine weitere Informationsquelle zur Verfügung zu stellen, wurde im November 2015 ein 14" Fernseher mit einer SAT-Anlage angeschafft. Die Solarversorgung



eines der Boardinghäuser reicht für den Betrieb des Fernsehers aus, sodass sich die Boardingkinder besonders freuen können. Vor allem dient der Fernseher als Informationsquelle. Es können nun lokale und internationale Neuigkeiten verfolgt werden.

Näh-Workshop

Kosten 600€ - Überweisung nach Uganda am 09.10.2015 - Umsetzung ab November 2015

Eine Patin hatte die Idee, einen Näh-Workshop für ältere Schülerinnen anzubieten, da es für sie wichtig ist, Fähigkeiten zu beherrschen, durch die sie Geld verdienen können. Die Patin sponserte eine Nähmaschine und Material. Auf dem Thibergmarkt in Adenbüttel konnten weitere 500€ für dieses Projekt gesammelt werden.

Den Unterricht gibt die Schulschneiderin an den Wochenenden. Für den Einstieg in das Projekt wurden im November 5 Nähmaschinen und jede Menge Übungsmaterial angeschafft. Da das Interesse sehr groß ist, soll der Workshop 2016 durch den Kauf weiterer Nähmaschinen ausgeweitet werden.



Spielgeräte für den Schulhof

Kosten 450€ - Kauf der Spielgeräte im November 2015

Durch eine Sammelaktion der Forumsmitglieder konnten neue Spielgeräte (zwei Schaukeln, ein Karussell und eine Rutsche) angeschafft werden.



Eine Patin spendete zusätzlich einen Sandkasten.



Schulmöbel für die neuen Klassenräume

Kosten 1.000€ - Überweisung nach Uganda am 11.12.2015

Für die neuen Klassenräume der P5 und später der P6 und P7 sind neue Möbel (Sitzbänke, Tische und Tafeln) notwendig. Die ersten Möbel konnten durch einer Spendensammlung gekauft werden, weitere werden im Laufe des Jahres 2016 angeschafft.



Aktionen

Eat & Study

Als Alternative zu einer Patenschaft bestand 2015 die Möglichkeit, ohne langfristige Bindung einem Kind zu helfen, indem für einen Schulterm (4 Monate) der Schulbesuch oder die Teilnahme am Schulessen gespendet wurde.



Bunte Päckchen für Uganda

Patenkinder bekommen an unserer Schule recht häufig Post, patenlose Kinder im Normalfall nie. Um die Ungerechtigkeit ein bisschen auszugleichen, besteht die Möglichkeit, Kindern ohne Paten bunt gefüllte Maxi-Päckchen zu schicken. Bisher wurden auf diesem Wege mehr als 150 Päckchen nach Uganda gesendet.

Schulbibliothek

Damit die Kinder Freude am Lesen entwickeln können, wurde eine Schulbibliothek eingerichtet. Zur ständigen Erweiterung der Schulbibliothek werden immer wieder Bücheraktionen im Forum durchgeführt, bei der englische Kinderbücher per Post nach Uganda gesendet werden.





Obst- & Eiertage

Bildung ist die Grundlage für eine bessere Zukunft. Jedoch benötigen die Kinder dazu auch eine gute Ernährung die das Lernen fördert. Zur Ergänzung des Schulessens freuen wir uns daher immer über Spenden für Obst- und Eiertage. Im dritten Schulterm 2015 konnten bereits 3 Tage dieser Art durchgeführt werden.

Gesundheitschecks

Für alle Kinder ist eine regelmäßige medizinische Kontrolle wichtig, deshalb führen wir jährlich einen Gesundheitscheck bei allen Schülern durch. Er umfasst die Prüfung auf Malaria, HIV, Würmer und weitere Blutuntersuchungen. Es wird eine Art Gesundheitswoche geben, bei der an drei bis vier Tagen die Checks durchgeführt werden. Für die Gesundheitschecks wurden 2227€ im Dezember 2015 nach Uganda überwiesen. Der Gesundheitscheck wird im Laufe des 1. Schulterms durchgeführt.



Weihnachtsbestellungen

Weihnachten ist in Uganda ein ganz besonderer Feiertag. Zu diesem Fest konnten die Paten für ihre Patenkinder etwas bestellen (Schuhe, Festtagskleidung oder ein Lebensmittelpaket). Die Übergabe der Bestellungen wurde kurz vor Weihnachten durchgeführt.

Familienhilfen

Viele unserer Patenfamilien haben ein sehr schweres Leben, welches von Armut, Krankheit und Hoffnungslosigkeit geprägt ist. Für einige dieser Familien konnten wir 2015 eine Familienhilfe organisieren. Nachstehend möchten wir vier Familien vorstellen, welchen wir 2015 unter anderem helfen konnten. Wir danken allen Spendern für die Familienhilfen von Herzen.

Familienhilfe Musinguzi Ibrahim

Die Familie besteht aus den drei Kindern Joyce, Ibrahim und Isaac sowie der über 80jährigen, sehr gebrechlichen Großmutter Cecilia. Isaac ist mit seinen 13 Jahren der Älteste der drei Kinder. Es gibt niemanden, der die Familie versorgt. Das Haus, in welchem die Familie lebte, drohte einzustürzen, sodass ein Neubau dringend erforderlich wurde. Dieser wurde von März bis Juli 2015 durch Spendengeldern in Höhe von ca. 220 EUR ermöglicht. Darüber hinaus bekam die Großmutter auch ein neues Bett und Ibrahim wurde wie auch seine Schwester Joyce im Boarding unserer Schule aufgenommen.

Vorher:



Nachher:



Familienhilfe Tumusiime Isaac

Isaac ist ein 5jähriger Junge, der seit seiner Geburt an einer schlimmen Hautkrankheit im Gesicht leidet. Seine Großmutter versorgt nicht nur ihn, sondern auch noch 7 weitere Enkel. Die häuslichen Zustände waren katastrophal, die wenigsten Kinder besuchten die Schule. Isaacs Mutter lebt nicht bei ihm, sondern zieht durchs Land, um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten.

Der Familie von Isaac wurde sehr umfangreich geholfen:

- für alle 7 Kinder der Familie wurden Paten gefunden,
- es wurden Ziegen für die Familie angeschafft,
- es wurden Betten und Bettsachen sowie Lebensmittel gekauft,
- es wurde Kleidung für die Kinder geschickt,
- es wurde medizinische Hilfe für Isaac organisiert.

Isaac leidet auch heute noch unter der Hautkrankheit. Linderung verschafft ihm nur eine spezielle pflanzliche Medizin, welche in Fort Portal von kräuterkundigen Heilern hergestellt wird. Er wird weiterhin behandelt in der Hoffnung ihm vollständig helfen zu können.



Familienhilfe Kazooba Davis

Kazooba Davis ist ein 11jähriger Junge, welcher mit seinen Schwestern Delira und Angel sowie seinem Bruder Ali Maso in einem alten Haus wohnt. Seine Mutter ist sehr krank und kann ihr Bett kaum verlassen. Davis muss sehr viele Pflichten im Haushalt übernehmen. Die Kinder waren vernachlässigt und mussten manchmal hungrig schlafen gehen. Beide Schwestern besuchten die Schule nicht, weil das Schulgeld fehlt.

Der Familie von Davis wurde sehr umfangreich geholfen:

- für alle Kinder der Familie wurden Paten gefunden,
- es wurden Ziegen für die Familie angeschafft,
- es wurde Kleidung für die Kinder geschickt.

Beide Schwestern wurden in die Schule aufgenommen und haben die Versetzung in die nächste Klasse erfolgreich geschafft. Davis gehört zu den Besten seiner Klasse.



Familienhilfe Marvins Brüder

Die Marvins Brüder (13 und 14 Jahre) leben zusammen mit ihrem Cousin Lucky und ihrer Cousine Angel bei der Großmutter in einem Haus mit drei Räumen. Weder die Küche, noch die Latrine befinden sich in einem guten Zustand. Sie haben keine Waschstelle, kein Trockengestell und keine Abfallgrube. Da das Land der Familie recht klein ist, kann nicht genug angebaut werden, um die Familie zu ernähren. Daher muss die Großmutter bezahlte Arbeit anbieten. Der Schulweg war so weit, dass die Kinder meist müde und erschöpft in der Schule angekommen sind. Cousine Angel besuchte die Schule mangels Schulgeld nicht.

Der Familie der Marvins Brüder wurde sehr umfangreich geholfen:

- für die Marvins Brüder, Lucky und Angel wurden Paten gefunden,
- alle Kinder wurden ins Boarding der Schule aufgenommen,
- Angel kann wie ihre Cousins die Schule besuchen,
- es wurden Bettsachen und Lebensmittel für die Kinder gespendet.



Rechenschaft Finanzen

Kontostand zum 08.03.2015

0,00€

Einnahmen

– Mitgliedsbeiträge	60,00€
– Vereinsförderer	830,00€
– Patenschaftsbeiträge	46.162,32€
– Erhaltene Spende	97.809,50€
– Erhaltene Sachspenden	812,51€

Einnahmen Gesamt:

145.674,33€

Ausgaben

– Werbekosten (Flyer)	46,89€
– Verwaltungskosten (Internetkosten)	99,99€
– Versicherungsbeiträge	103,00€
– Überweisungs-/Bankgebühren	296,60€
– Team-Ausstattung in Uganda	575,00€
– Wassertanks	712,99€
– Schulausstattung, Solar	2.077,51€
– Krankenstation / medical care	2.862,00€
– Latrinen	3.700,00€
– Schulland	4.050,00€
– Bestellungen / Familienhilfen	12.054,50€
– Gebäude Jungenboarding	14.500,00€
– Projektauto	15.000,00€
– Gebäude P5-P7 sowie Büro	23.250,00€
– Lfd. Schulkosten inkl. Schülern	46.881,31€

Ausgaben Gesamt:

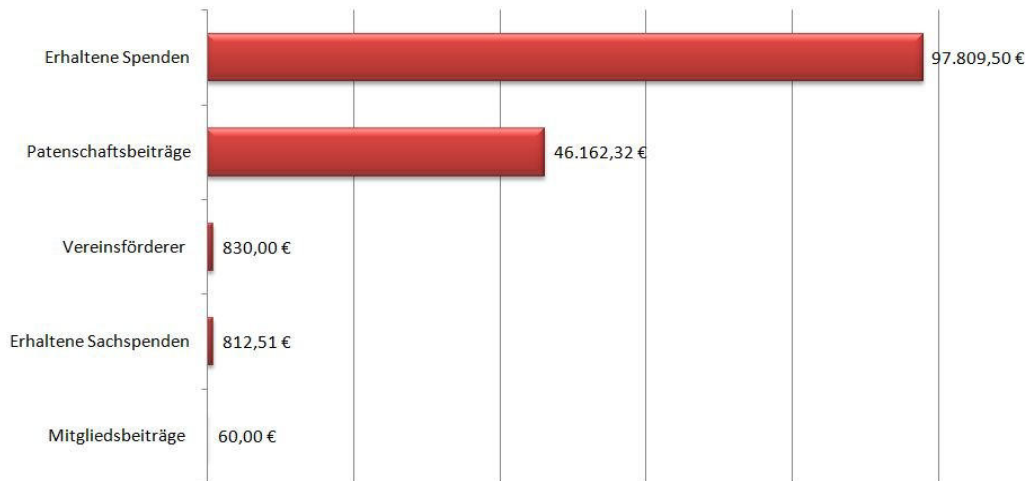
126.208.80€

Kontostand zum 31.12.2015

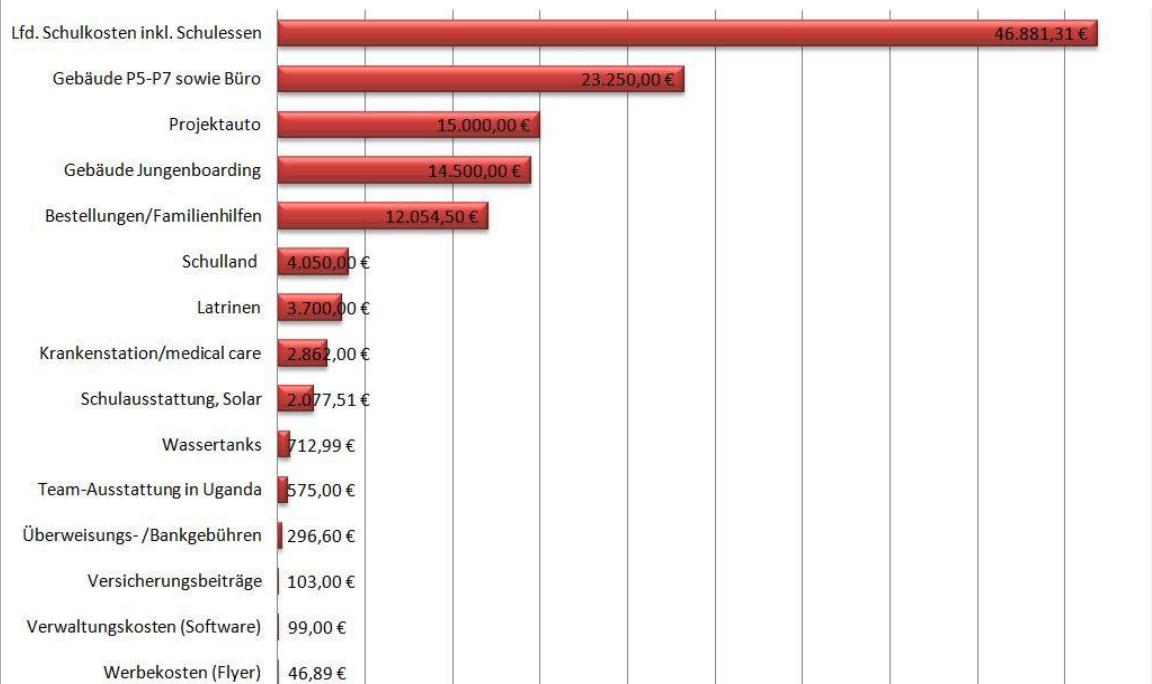
19.465,53€

In dem Guthaben zum 31.12.2015 sind unter anderem Patenbeitrags- Vorauszahlungen für den 2. Term 2016, sowie eine noch nicht weitergeleitete Spende in Höhe von 9.500€ für den Neubau des Nursery Gebäudes enthalten. Diese Ausgaben erfolgen in 2016.

Einnahmenverteilung von insgesamt 145.674,33€ in 2015



Ausgabenverteilung von insgesamt 126.208,80€ in 2015



Die Verwaltungskosten werden von den Vereinsfördererbeiträgen getragen.

Die Kosten für die regulären Termüberweisungen sind hier nicht enthalten.

Einnahmen durch Vereinsförderer 2015		830,00 €
Ausgaben		
Werbekosten (Flyer)	46,89 €	
Gratifikation Margret	50,00 €	
Verwaltungskosten (Internet)	99,00 €	
Versicherungsbeiträge	103,00 €	
Überweisungs-/Bankgebühren	170,10 €	
Ausgaben gesamt:	468,99 €	
Enbestand zum 31.12.2015		361,01 €

Ausblick auf das Jahr 2016

Es bleibt spannend!

Das neue Schuljahr startete am 22. Februar 2016. Besonders aufgeregt waren wohl die Kinder der neuen Babyklasse (Kindergarten). Insgesamt lernen an unserer Schule nunmehr etwa 450 Kinder in den drei Klassen des Kindergartens und den fünf Klassen der Primary. Eines unserer Hauptanliegen in 2016 ist es weitere liebe Patinnen und Paten für die Schülerinnen und Schüler unserer Schule zu finden, um allen Kindern den kontinuierlichen Schulbesuch sowie die Teilnahme am schultäglichen Frühstück und Mittagessen finanziell sichern zu können.

Auf dem Schulgelände werden auch 2016 Großbaustellen aktiv sein. So startet im März 2016 der **Neubau des Kindergartengebäudes**. Parallel dazu wird auch der **Neubau der Primary mit den Grundschulklassen P1-P3** beginnen. Darüber hinaus sind folgende Projekte in der Planung.

Sauberes Wasser für die Schule und das Nyamirma Dorf

In Kooperation mit der Dorfgemeinschaft soll eine bestehende Wasserquelle geschützt ausgebaut werden. Dazu wird ein Betonbecken mit Zapfhahn errichtet. Die Umgebung wird betoniert, um eine Verschlammung der Wasserstelle zu vermeiden. Von der Wasserquelle aus wird eine Zuleitung zur Schule verlegt, wo das Wasser in großen 5m³ Tanks gesammelt wird.



Lehrerhaus mit Latrinenkomplex

Die Lehrer unserer Schule wohnen derzeit in Mietwohnungen. Die Wohnqualität ist nicht gut und die Mietkosten sind hoch. Für die Lehrer soll ein Wohngebäude mit 6 Doppelzimmern sowie ein eigener Latrinenkomplex auf dem Schulgelände errichtet werden.



Aufbau eines Computerkabinetts

Um die Kinder an die Technik von heute heranzuführen, soll ein Computerkabinett errichtet und mit Laptops ausgestattet werden.

Ausstattung des Schulgebäudes P5 – P7

Die Klassenzimmer der Grundschulklassen P5 und P6 sollen mit Schulmöbeln ausgestattet werden. Auch das Büro der Schulleitung benötigt Möbel.

Ausstattung der Boardinggebäude

Die Boardinggebäude sollen mit weiteren Betten ausgestattet werden. Weiterhin werden Matratzen, Decken, Bezüge und Moskitonetze benötigt.

Und nicht zuletzt gilt unser Interesse auch der außerschulischen Entwicklung unserer Kinder. So soll der **Nähkurs** für die Mädchen erweitert und ein **Holzworkshop** für die Jungs eingerichtet werden.



Mit jedem einzelnen der geplanten Projekten werden wir eine enorme Verbesserung des Bildungsstandards unserer Kinder in Nyamirima erreichen. Das Jahr wird für uns viele spannende Überraschungen beinhalten. Wir freuen uns sehr auf 2016 und hoffen, dass ihr uns als Paten, Unterstützer, Helfer oder Interessierte euer Vertrauen schenkt und die Projektarbeit mitbegleitet.

Anja, Manja, Saskia & das gesamte Abaana - Helferteam